

# KULTURPROGRAMM

# MIGRATION UND KÜNSTLERISCHE PRODUKTION

## Medley - Performance Installation von Nezaket Ekici

29. Juni, 18.00

Pinakothek der Moderne,  
Barer Straße 40, 80333 München



Die grosse Treppe in der Pinakothek der Moderne wird zu einem Lebensweg, der künstlerische Arbeiten von Nezaket Ekici zusammenstellt. Sie präsentiert sie wie in einem musikalischen Medley in einer aus-schnittshaften Zusammenstellung und thematisiert zentrale Aspekte der Migration.

### Veranstaltungsorte:

**Tagung** (29./30.6.): Center for Advanced Studies der LMU,  
Seestr. 13, 80802 München

Eintritt frei

**Performance** (29.6.): Pinakothek der Moderne,  
Barer Straße 40, 80333 München

Eintritt frei

**Lesung** (30.6.): Werkraum der Münchner Kammerspiele,  
Hildegardstraße 1, 80539 München

**Eintitt: EUR 9,- / ermäßigt EUR 5,-**

Karten unter [www.muenchner-kammerspiele.de](http://www.muenchner-kammerspiele.de) oder an der  
Theaterkasse Maximilianstraße 28, Tel. 089-233 966 00

## Lesung von Feridun Zaimoğlu

Der Autor liest Liebesgeschichten aus seinem Werk.

30. Juni, 20.00

Werkraum Münchner Kammerspiele  
Hildegardstraße 1, 80539 München



»Feridun Zaimoglu probiert mit seinem neuen Roman die große Synthese aus expressiver, türkischer Emotionstiefe in ausweglosen Herzensangelegenheiten und der deutschen Romantik. Werther trifft auf osmanische Liebeslyrik sozusagen.« Der Tagesspiegel

### Anmeldung für die Tagung erbeten unter:

[katrin.nahidi@kunstgeschichte.uni-muenchen.de](mailto:katrin.nahidi@kunstgeschichte.uni-muenchen.de)  
Tel. +49 (0) 89 / 2180-2464

### Organisation der Tagung:

Prof. Dr. Burcu Dogramaci (Institut für Kunstgeschichte der LMU)  
mit Zuzana Bilova, Hanni Geiger, Marta Koscielniak, Katrin Nahidi

### Veranstalter des Kulturprogrammes:

DÜKKAN Kulturplanungsbüro e.V. ([www.duekkan-muenchen.de](http://www.duekkan-muenchen.de))  
in Kooperation mit der Pinakothek der Moderne, den Münchner Kammerspielen und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Fotos: Juergen Bernhard Kuck (Ekici / Titel), Cetin Ozer (Ekici / Rückseite, Innen),  
Bettina Fürst-Fastré (Zaimoğlu / Rückseite)



## INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG

am Center for Advanced Studies der  
Ludwig-Maximilians-Universität München

Freitag und Samstag, 29./30. Juni 2012

# TAGUNG: MIGRATION UND KÜNSTLERISCHE PRODUKTION

*Migrations und Mobilität prägten die Kultur- und Kunstgeschichte des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart, wobei politische Krisen, Diktaturen, Kriege, wirtschaftliche Not wie auch (künstlerische) Neugier Auslöser für diese erzwungenen wie freiwilligen Wanderungen waren. Diese Bewegungen über Ländergrenzen hinweg hatten und haben großen Einfluss auf die Genese von Kunst, führten zu Übertragungen wie Wechselwirkungen, aber auch zu Reaktionen der Abgrenzung. Innerhalb des Forschungsprojekts „Exil, Migration und Transfer“ untersucht eine Arbeitsgruppe am Center for Advanced Studies der Ludwig-Maximilians-Universität München Modelle der Übertragung, der Aneignung und Ablehnung, der Reflexion kultureller Differenzen und die Möglichkeiten künstlerischer Produktivität durch Wanderung. Ziel dieser Forschungen ist es, Instrumente zur Erschließung zeit- und länderübergreifender künstlerischer Übertragungsprozesse zu entwickeln und die systematische Untersuchung des Kulturtransfers, interkultureller Transmissionsprozesse, von künstlerischem Exil und Migration zu ermöglichen.*

*Zum Abschluss des einjährigen Forschungsprojekts findet eine interdisziplinäre Tagung statt, die aus Perspektive verschiedener Fächer wie Kunstgeschichte, Literatur-, Film- und Theaterwissenschaft, Soziologie und Kulturwissenschaft Position zu „Migration und künstlerischer Produktion“ bezieht. Die Vorträge werden erörtern, welchen Einfluss Wanderungsbewegungen auf Kunstproduzenten und künstlerische Praktiken haben. In welchem Verhältnis stehen (Stadt)raum und Migration? Kann Migration ein Movens für Künstler sein, sie thematisch oder konzeptuell in ihren Arbeiten beeinflussen? Wie lassen sich Übertragungsprozesse untersuchen? Welches andere Verständnis von (Kunst)Geschichte kann die Akzeptanz horizontaler Verflechtungen zwischen Ländern und Kulturen schaffen? Wie wird in verschiedenen Fachkulturen über Migration und Kunst/Kultur reflektiert? Lassen sich gemeinsame Ansätze herausarbeiten? Wie kann Migration kuratorisch inszeniert und reflektiert werden?*

## FREITAG, 29.6.2012

**09.30 Uhr** **Burcu Dogramaci** (München) // Begrüßung und Einführung

**10.00 Uhr** **Sabine Hess** (Göttingen) // Die beharrliche Kraft der Migration - eine kulturwissenschaftliche Kritik dominanter Wissensproduktionen zu Migration

**10.45 Uhr** **Alexandra Karentzos** (Darmstadt) // Nicht-Sichtbarkeit. Bilder Macht und Migration

**11.30 Uhr** **Mischa Kuball** (Düsseldorf) // NEW POTT - Idee zu einer neuen Kartographie des Reviers (2008-2012)

**12.30 Uhr** Mittagspause

**14.00 Uhr** **Deniz Göktürk** (Berkeley) // Archive in Bewegung: Dokumentarische Blicke, Mobile Betrachter

**14.45 Uhr** **Mark Terkessidis** (Berlin) // Unklassifizierbare Erfahrungen. Über Bewegung, Bruch, Leid, Elan, Erneuerung und andere dramatische Vorgänge im Leben und Arbeiten von David Medalla, Nam-June Paik und Panayiotis Vassilakis

**15.30 Uhr** **Georg Schöllhammer** (Wien) // Why should we call it Former West?

**16.30 Uhr** Kaffeepause

**18.00 Uhr** Performance von **Nezaket Ekici**  
Pinakothek der Moderne

## SAMSTAG, 30.6.2012

**09:45 Uhr** Rückblick / Vorschau

**10.00 Uhr** **Burcu Dogramaci** (München) // Migration als Forschungsfeld der Kunstgeschichte

**10.45 Uhr** **Elke Frietsch** (Zürich) // Zwischen Nablus und Tel Aviv. Dekonstruktion von Körper- und Landesgrenzen in dem Spielfilm „The Bubble“ (Eytan Fox, Israel 2006)

**11.30 Uhr** **Erol Yildiz** (Klagenfurt) // Migration als urbane Ressource. Vom öffentlichen Diskurs zur Alltagspraxis

**12.30 Uhr** Mittagessen

**14.00 Uhr** **Mona Schieren** (Bremen) // Zur Migration von Denkfiguren und transkulturellen Aneignungsprozessen im Werk von Agnes Martin

**14.45 Uhr** **Christopher Balme** (München) // Figurationen der Migration in Ariane Mnouchkines „Le dernier caravansérail“

**15.45 Uhr** Kaffeepause

**16.15 Uhr** **Ortrud Gutjahr** (Hamburg) // „Theater ist mein Leben“. Dramaturgien migrantischer Rollenperformance in Emine Sevgi Özdamars „Die Brücke vom goldenen Horn“

**17.00 Uhr** **Nanna Heidenreich** (Braunschweig/Berlin) // Die Kunst des Aktivismus. Kanak Attak revisited

**18.00 Uhr** Umtrunk

**20.00 Uhr** Lesung **Feridun Zaimoğlu**  
Münchner Kammerspiele, Werkraum